



Marlen Schachinger

Werdegang

Varianten der Aus- und Weiterbildung
von Autor/innen

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung.....	9
2. Werdegänge außerhalb institutioneller Ausbildung	33
2. 1. Lernwege der Autodidakt/innen.....	42
2. 1. 1. Lektüre literarischer Werke.....	42
2. 1. 2. Essays, Poetiken, Tage- und Notizbücher, Briefwechsel	57
2. 1. 3. Handbücher	78
2. 1. 4. Von der Nachahmung und der eigenen Stimme	143
2. 1. 5. Kontakte zu Kolleg/innen und Lektor/innen.....	149
2. 1. 5. 1. Gruppierungen, Zirkel	172
»Forum Stadtpark«.....	173
Die »Wiener Gruppe«.....	177
»Gruppe 47«.....	183
2.1.5.2. Interessensgemeinschaften	184
2.1.5.3. Die Rolle des bzw. der Erstleser/in.....	184
2. 1. 6. Das Bedürfnis nach Zeit.....	187
2. 1. 7. Prekäre Arbeits- und Lebensverhältnisse.....	192
2. 1. 8. Umgang mit Kritik	198
2. 1. 9. Schreibend in der Welt sein.....	200
2. 2. Schlussfolgerungen	206
3. Angehende Autor/innen in institutioneller Ausbildung – Eine vergleichende Analyse	215
3. 1. Von den Anfängen institutioneller Ausbildung und der Frage der Lehrbarkeit	215
3. 2. Die Frage der Existenz eines Institutstons	242
3. 3. Diverse Lehrkonzepte: Chancen & Unmöglichkeiten.....	255
3. 3. 1. »Read, read, read!« Von der Lektüre, dem Textfeedback zur Inneren Kritiker/in	255
3. 3. 2. Entwicklungszeit, Entwicklungsraum.....	263
3. 3. 3. Handwerk, téchnē, craft	266
3. 3. 4. Netzwerke	272
3. 3. 5. Vollblutautor/in oder Literat/in im Nebenberuf?.....	281
3. 3. 6. Der Autor, die Autorin als Lehrende	282
3. 3. 7. Welthaltigkeit	292
3. 4. Schlussfolgerungen	294

4. »European Association of Creative Writing Programmes«	297
Exkurs: Fernlehrgänge	329
5. Deutschland & Schweiz	333
5. 1. »Deutsches Literaturinstitut Leipzig«	333
5. 1. 1. Entstehungsgeschichte & Organisationsstruktur	333
5. 1. 2. Lehrkonzept	346
5. 1. 3. Die Frage der Lehrbarkeit	369
5. 1. 4. Chancen und Unmöglichkeiten	374
5. 1. 5. Netzwerke	388
5. 1. 6. Echo	394
5. 1. 7. Ausblicke auf... ..	399
5. 2. »Kreatives Schreiben und Kulturjournalismus«, Hildesheim	403
5. 2. 1. Entstehungsgeschichte & Organisationsstruktur	403
5. 2. 2. Lehrkonzept	405
5. 2. 3. Die Frage der Lehrbarkeit	416
5. 2. 4. Chancen & Unmöglichkeiten	422
5. 2. 5. Netzwerke	429
5. 2. 6. Echo	432
5. 2. 7. Ausblicke auf... ..	433
5. 3. »Literarisches Colloquium Berlin« (»LCB«)	438
5. 3. 1. Entstehungsgeschichte & Organisationsstruktur	438
5. 3. 2. Lehrkonzept	446
5. 3. 3. Die Frage der Lehrbarkeit	450
5. 3. 4. Chancen & Unmöglichkeiten	457
5. 3. 5. Netzwerke	465
5. 3. 6. Echo	472
5. 3. 7. Ausblicke auf... ..	472
5. 4. »Schweizerisches Literaturinstitut«, Biel	473
5. 4. 1. Entstehungsgeschichte & Organisationsstruktur	473
5. 4. 2. Lehrkonzept	482
5. 4. 3. Die Frage der Lehrbarkeit	494
5. 4. 4. Chancen & Unmöglichkeiten	497
5. 4. 5. Netzwerke	501
5. 4. 6. Echo	502
5. 4. 7. Ausblicke auf... ..	503
6. Die Frage nach einer Dominanz des Marktes	509
7. Conclusio	527

I. Quellen.....	534
I. I. Primärliteratur	534
I. II. Sekundärliteratur	535
I. II. I. Poetiken	535
I. II. II. Interviews, Fragebögen	539
I. II. II. I. »Deutsches Literaturinstitut Leipzig«.....	539
I. II. II. II. Hildesheim	540
I. II. II. III. »Literarisches Colloquium Berlin«, Deutschland	540
I. II. II. IV. »Schweizerische Literaturinstitut«	541
I. II. II. V. Literaturbetrieb im deutschsprachigen Raum	541
I. II. II. VI. Andere Universitäten, Institute international	541
I. II. II. VII. Weitere Autor/innen.....	542
I. II. III. Tagebücher, Briefwechsel	543
I. II. IV. Allgemeine Sekundärliteratur	544
I. II. V. Handbücher zu »Creative Writing«	550
I. II. VI. Filme, Hörbeiträge	552
I. II. VII. Webseiten	552
I. II. VIII. Sammelbände	565
I. II. IX. Einzelne Essays, Artikel in Zeitschriften, Zeitungen.....	567
I. II. XI. Unveröffentlichtes.....	572
I. II. XII. Methodik.....	575
I. III. Siglenverzeichnis	575
Danksagung.....	577